

#### PRESSEINFORMATION

St. Martin, 12.08.2008

# "SAALACH RESORT – Home of Balance": Betreiber-Verträge nun unterzeichnet

St. Martin, 12.8.2008. Nach der Neuausrichtung des ehemaligen Thermenprojekts in St. Martin als "SAALACH RESORT – Home of Balance" haben jetzt die Betreiber des Hotel- und des "Home of Balance"-Bereichs die Verträge mit der Projektentwicklungsgesellschaft "Theba Saalachtal GmbH" unterzeichnet. Die Suche nach Investoren für das Projekt ist in vollem Gang; Gespräche mit mehr als 20 Interessenten aus Österreich und Deutschland laufen. Die Theba kann dem Investor für 35 Millionen Euro ein genehmigtes Projekt auf einem 7 Hektar großen Grundstück präsentieren.

ST. MARTIN / LOFER. Um 50 Millionen Euro wird im Pinzgauer Saalachtal ein Thermen- und Spa-Projekt realisiert. Die Verträge mit den Betreibern des "SAALACH RESORT-Home of Balance" sind nun unter Dach und Fach. Ernst Demel, Geschäftsführer der aus sieben Gemeinden und dem Tourismusverband Salzburger Saalachtal bestehenden Projektentwicklungsgesellschaft "Theba Saalachtal GmbH", Hartmut Geese, Geschäftsführer der "RIMC Austria Hotel Resort and Management GmbH" sowie Toni Mehmann, Geschäftsführer der Mehmann Gruppe, setzten heute, Dienstag, 12. August 2008, ihre Unterschriften unter die langfristigen Partnerverträge.

## **Erfahrene Betreiber**

Als Betreiber hat man sich zwei große Namen der Branche ins Boot geholt: Die Schweizer Unternehmensgruppe Mehmann, für den den "Home of Balance"-Bereich, die sich seit mehr als 35 Jahren als Full-Service-Contractor mit Konzeption, Planung, Realisierung und Betrieb von Multifunktionsanlagen in der Wellbeing/Selfness-Branche befasst und weltweit erfolgreiche Referenzprojekte vorweisen kann.

Planung und Betrieb des Hotelbereichs übernimmt die "RIMC Austria Hotel Resort and Management GmbH", ein Tochterunternehmen des Hamburger Spezialisten für Hotelmiximmobilien "RIMC International Hotel Resort Management and Consulting GmbH". Die Unternehmensgruppe verfügt über die Kompetenzen in sämtlichen Leistungsfeldern eines Hotels, ist zuverlässiger Partner für maßgeschneiderte Hotelkonzepte und führt selbst zahlreiche Hotels in Deutschland, Italien, Österreich und der Schweiz. Zudem kooperiert RIMC seit Jahren erfolgreich mit der Mehmann-Gruppe.

### Investorensuche läuft

"Wir befinden uns derzeit in viel versprechenden Gesprächen mit mehr als 20 interessierten Investoren aus Österreich und Deutschland. Sämtliche Kennzahlen und Daten liegen vor, die Investorensuche ist ein offener Prozess. Das beste Finanzierungsangebot kommt zum Zug", betont Theba-Geschäftsführer Ernst Demel. Gemeinsam mit der Wirtschaftsprüfungskanzlei Deloitte & Touche wurde ein Konzept und eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erarbeitet, die dem Finanzier von rund 35 Millionen Euro Investitionssumme eine höchst attraktive Rendite versprechen. Bis



Ende 2008 sollen die Gespräche abgeschlossen sein, im ersten Halbjahr 2009 soll mit dem Bau begonnen werden.

---

### Das Projekt

Vor sieben Jahren förderte eine Probebohrung in St. Martin Thermalwasser zu Tage. Ein balneomedizinisches Gutachten bescheinigte dem Wasser heilkräftige Wirkung – was sieben Gemeinden des Saalachtals (Unken, Leogang, Lofer, St. Martin bei Lofer, Weißbach bei Lofer, Saalfelden, Maria Alm) und den Tourismusverband Salzburger Saalachtal veranlasste, die Theba Saalachtal GmbH zu Gründen. Ihr Ziel: Die Errichtung einer Therme. Im Laufe der Projektplanung hat sich allerdings eine Trendwende am Markt abgezeichnet: Während die Besucherzahlen österreichischer Thermen kaum noch steigen, verzeichnet der Gesundheits- und Wellnessmarkt stetig Zuwächse. Die Theba hat reagiert und ihr Konzept neu ausgerichtet: Statt einer "klassischen" Therme soll in St. Martin ein auf Gesundheit (Präventation, Rehabilitation und Lifestyle-Medizin), Therme und Spa ausgerichtetes Hotel Resort entstehen. Im Jahr 2010 soll das "SAALACH RESORT-Home of Balance"eröffnet werden.

---

#### **Ansprechpartner:**

Ernst Demel Geschäftsführer THEBA-Saalachtal GmbH t: +43 664 34 29 063 theba-demel@sbg.at www.theba.at



Toni Mehmann, Ernst Demel und Hartmut Geese bei der Vertragsunterzeichnung.

Bild: THEBA/Schweinöster